

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung der Gemeindevertretung am Donnerstag, dem 10. Juli 2014 in Ringgau - Grandenborn, Dorfgemeinschaftshaus

Beginn: 20:10 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Reinhard Sennhenn eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung durch Ladung vom 03.07.14 sowie die Beschlussfähigkeit fest. Es sind um 20:10 Uhr 17 Gemeindevertreter anwesend.

Die öffentliche Bekanntmachung der Gemeindevertretersitzung erfolgte in der Wochenzeitung „Ringgau-Bote“ Nr. 27 vom 03.07.2014. Einwände gegen die Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Bekanntmachung der Sitzung werden nicht erhoben.

Herr Reinhard Sennhenn gibt eine Korrektur des Abstimmungsergebnisses in Tagesordnungspunkt 5. der Sitzung vom 13.03.2014 in Netra bekannt. Nach nochmaliger Überprüfung wird das Abstimmungsergebnis, wie im Einwand von Herrn Lothar Deist in der Sitzung vom 08.05.2014 vorgetragen, korrigiert.

**Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
5 Stimmenthaltungen**

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 08.05.2014

Gegen die Niederschrift der Gemeindevertretersitzung vom 08.05.2014 werden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

3. Berichterstattung über den Vollzug der Haushaltssatzung für den Zeitraum Juli bis Dezember 2013 und Januar bis Juni 2014.

Dieser Tagesordnungspunkt wird von der Büroleiterin der Gemeinde Ringgau Frau Tatiana Duclos vorgestellt.

Der Bericht über den Vollzug der Haushaltssatzung für die Zeiträume Juli bis Dezember 2013 und Januar bis Juni 2014 liegt den Mitgliedern der Gemeindevertretung in Schriftform vor.

Frau Tatiana Duclos erläutert einige Zahlen und geht auf Veränderungen aus der Gesamtergebnisrechnung ein. Anschließend beantwortet sie Fragen der Gemeindevertreter.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Herr Reinhard Sennhenn stellt fest, dass die Mitglieder der Gemeindevertretung die Berichterstattung über den Vollzug der Haushaltssatzung für die Zeiträume Januar bis Dezember 2013 und Januar bis Juni 2014 zur Kenntnis genommen haben.

- 4. Eigenbetrieb „Gemeindliche Wasserver- und Abwasserentsorgung“ Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2012 – Bekanntgabe nach § 27 Abs. 4 EigBGes.**
- a. Feststellung des Jahresabschlusses 2012**
 - b. Prüfbericht**
 - c. Verwendung des Jahresgewinns**
 - d. Entlastung der Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 2012.**

Den Mitgliedern der Gemeindevertretung liegt der vorläufige Jahresabschluss **Eigenbetrieb „Gemeindliche Wasserver- und Abwasserentsorgung“** für das Wirtschaftsjahr 2012 vor. Bürgermeister Klaus Fissmann stellt den vorläufigen Jahresabschluss vor und erläutert einige Zahlen.

Die endgültigen Zahlen liegen noch nicht vor, weil die Prüfung noch nicht abgeschlossen ist.

Im Anschluss macht der Vorsitzende der Gemeindevertretung Herr Reinhard Sennhenn folgenden

Beschlussvorschlag:

Der Abschluss für den Eigenbetrieb „Gemeindliche Wasserver- und Abwasserentsorgung“ wird zur weiteren Beratung und Beschlussfassung an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

- 5. Beratung und Beschlussfassung bzgl. der Änderung Hebesatzsatzung Grundsteuer A und B sowie Gewerbesteuer zum 01.01.2015 im Rahmen des Konsolidierungspfades zum kommunalen Schutzschirm.**
-

Bürgermeister Klaus Fissmann teilt mit, dass der Haushaltsausgleich verbunden mit der Schuldenbremse bis zum Jahr 2020 geschafft werden muss. Auch der Konsolidierungspfad muss eingehalten werden. Ein Schritt zur Konsolidierung ist die Anhebung der Hebesätze der Grundsteuer A+B und der Gewerbesteuer von 380 % auf 430 %.

Die Hebesätze für die Grundsteuer und für die Gewerbesteuer werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- | | |
|---|----------|
| a.) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe
(Grundsteuer A) auf | 430 v.H. |
| b.) für die Grundstücke
(Grundsteuer B) auf | 430 v.H. |

Für die Gewerbesteuer 430 v. H

Die Hebesatzsatzung soll entsprechend geändert werden.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Herr Reinhard Sennhenn macht folgenden

Beschlussvorschlag:

Den Änderungen der Hebesatzsatzungen Grundsteuer A und B sowie Gewerbesteuer zum 01.01.2015 im Rahmen des Konsolidierungspfades zum Kommunalen Schutzschirm wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme**

6. Bericht des Gemeindevorstandes.

Der Bürgermeister verliest den Bericht des Gemeindevorstandes. Der Wortlaut des Berichtes ist dem Originalprotokoll beigelegt.

Zu einigen Punkten dieses Berichtes kamen Fragen und auch kritische Anmerkungen von einigen Mitgliedern der Gemeindevertretung.

7. Verschiedenes.

- Herr Reinhard Sennhenn gibt bekannt, dass die nächste Gemeindevertretersitzung Anfang bis Mitte Oktober 2014 stattfinden wird.

Ende der Sitzung: 21:22 Uhr

gez. Reinhard Sennhenn
(Vorsitzender)

.....
(Schriftführer)